

Nr.

19

GESELLSCHAFT FÜR FAMILIENKUNDE IN KURHESSEN & WALDECK e.V.

Rund-  
schrei-  
ben  
15. Nov.  
1956

1. Vors.: Kirchenrat D. Ed. Grimmell, Kassel, Goethestr. 74  
Geschäftsführer: Lehrer Karl Willi Damm, Ka. Kattenstr. 12  
Postscheckkonto: Ffm 140 99

I. Diesem Rundschreiben liegen bei:

1. "Hessische Familienkunde" Bd III Heft 11/12
2. "Schrifttumsbericht" Nr. 9

II. Unsere nächsten Veranstaltungen:

1. Dienstag, den 27. November 1956, 20 Uhr Wohlheider Hof  
Herr Schriftleiter Niemeyer, Kassel:  
"Die Bedeutung von Georg Landau für Hessen"
2. Die Dezembersitzung fällt auf den 1. Weihnachtstag und fällt aus.
3. Dienstag, den 29. Januar 1957 19 Uhr Wohlheider Hof  
Jahreshauptversammlung  
anschließend Vortrag von Dekan Sinnig, Rengershausen  
"Lichtbilder aus der hessischen Geschichte"
4. Dienstag, den 26. Februar 1957, 20 Uhr Wohlheider Hof  
Pfarrer Giebel, Treysa:  
"Friedrich L u o e als Genealoge"

S u c h a n z e i g e n :

1. Wer hat Material über die Familie O s t e r l o h? Nachricht erbittet Pfarrer Wilhelm Weber (20a) Altenhagen I über Bad Mündel a/Deister.
2. Unser Mitglied Bürgermeister H. W. Heyderich Stade/Elbe, Wiesenstr. 6 sucht Träger des Namens H e y d e r i c h bzw. Heiderich. Wer hat in seiner Familie einen Christian Hermann Heyderich, geboren um Kassel um 1750?
3. Herr Oberst a. D. von Heeringen (16) Hofheim/Ts. Kapellenstr. 2 sucht Angaben über seinen Vorfahr Josias v. H e o r i n g e n (1809 - 1885), Oberhofmarschall des Kurfürsten. Ebenso Angaben über weitere Vorfahren, die hessische Lehen hatten. Wo kann man die Lehenakten einsehen?
4. Herr Prof. Perlik von der Päd. Akademie Dortmund, Rheinlanddamm 203 sucht für eine wissenschaftliche Arbeit dringend hinweise und biographisches Material über Ludwig E r k (x Wetzlar 6.1.1807)(+25.11.1883 Berlin) und seinen Schwager Ludwig Glock Lehrer in Hergershausen, Offental und Messel, der für Erk vorbildlich Volkslieder in Hessen gesammelt hat. + um 1880?
5. Herr Ehrhardt Feige (20a) Breloh-Hornheide forscht nach Johann Heinrich F e i g e x um 1736 Hasselbach/Hessen und dessen Vorfahren.

Fortsetzung der Suchanzeigen:

6. Es wird gesucht die Taufurkunde des Gustav Krüger, angeblich am 29.10.1780, ref. Vater: Wilhelm Kr.(?). Er war der jüngste von 5 Söhnen. Die Eltern besaßen eine Weberlei. Nebenbei betrieben daneben etwas Landwirtschaft. Die Eltern starben um 1794 am gelben Fieber. Wer Angaben machen kann, wende sich an die Geschäftsstelle.

7. Aus dem Gebiet Sachsen und Thüringen:

Gesucht wird die Taufurkunde der Friedericke Christiana Lehmann geb. um 1763; + Plauen i. V. 26.1.1826 (64 Jh); oo Plauen 14.7.1791. Georg Christian Dornis. Vater: Friedrich Lehmann ehemals Soldat, dann Bürger und Arbeiter in Plauen.

Gesucht wird weiterhin die Taufurkunde der Maria Catherina Wolffersdorff, leibl. Tochter des ehem. Churs. Lieutenant v. W. geb. um 1729, oo Plauen 9.4.1754 Friedrich Lehmann + Plauen 19.8.1810

Angaben erbeten an die Geschäftsstelle

8. Herr Max Hoffmann, Berlin-Charlottenburg 2, Leibnizstr. 87 sucht sämtliche Angaben über Schornsteinfeger von Kassel und Umgebung.

Die Gesellschaft sucht alle Zeitungsnachrichten über unsere Ausstellung.

Herr v. Schickfus Freiburg i. Br. Runzstr. 67 hat beim Besuch der Ausstellung seine Brille, dunkel schildpatt, kreisrunde Gläser, verloren.

Die Gesellschaft dankt auch auf diesem Wege allen Mitgliedern, die bereitwillig Ausstellungsmaterial zur Verfügung gestellt haben und somit zum Gelingen beigetragen haben.

Von der Ausstellung sind Fotos gemacht worden. Interessenten können 6x9 Abzüge zum Preise von 30 Pfg durch die Geschäftsstelle erhalten.

Auf der Ausstellung wurde vom Tisch ein "Haus- und Ahnenbuch" und eine Mustermappe 303 (Verlag C.A. Starke) genommen. Wer kann darüber Angaben machen?

Fortsetzung der Suchanzeigen:

9. Gesucht wird das Taufdatum von Friedrich Bodemeier aus dem Waldeckischen; + Breda 21.7.1809, \* um 1720 Mengelshausen (Vielleicht Mengeringshausen?); oo Catharina Elisabeth Hochbein, \* um 1737 ebd. Sind Sippen Bodemeier in Waldeck bekannt? Angaben an die Geschäftsstelle erbeten.

Wichtiger Hinweis! Der Versand von Heft 11/12 der HPK verzögerte sich aus postalischen Gründen, da wir erst jetzt in die Postzeitungsliste eingetragen worden sind. Mit Rücksicht auf die wesentliche Portoersparnis und Klärung warten. Wir bitten unsere Mitglieder Verständnis hierfür zu haben. Andererseits erforderte unsere ganze freie Zeit und Kraft die Rückführung der ausstellungsstücke. Damm, Geschäftsführer.